

E-Mail an einen Freund am 01.03.2016

Lieber . . . ,

vielen Dank für Deine Mail!

Leider kann ich auf Deinen Vorschlag nicht eingehen, erstens aus gesundheitlichen und finanziellen Gründen, zweitens aber auch, weil ich mich mit so obskuren Dingen wie den Freimaurern und den Ursachen der beiden Weltkriege nicht beschäftigen möchte. Da kämpfe ich lieber gegen die gegenwärtige Lüge an.

Im Grunde beruht ja die ganze Hetzerei der Linken gegen die PEGIDA und die AfD auf der großen Flüchtlingslüge der Linken. Es kann mir z.B. doch keiner sagen, dass er in Afghanistan nicht leben kann, auch wenn er Dolmetscher für die Deutschen oder Amerikaner war. Schließlich wird er nicht vom eigenen Regime verfolgt. Von den Taliban werden alle Nicht-Taliban verfolgt - sollen wir die alle aufnehmen?

Es kann mir auch keiner sagen, dass junge Männer in Syrien nicht leben können, wenn sie sich der freien syrischen Armee anschließen.

Es kann mir auch keiner sagen, dass Kinder unbegleitet nach Europa kommen. Sie werden natürlich von irgend welchen Verwandten mitgenommen, damit die Eltern dann nachzugsberechtigt werden. Diese Verwandten oder Bekannten können doch dann hier für die Kinder sorgen, bis der Krieg vorbei ist. Aber eigentlich müsste man diese Leute schon wegen dieser Trickserei sofort zurück schicken, samt den Kindern.

Der ganze Flüchtlingswahn beruht darauf, dass Merkel den Konzernen hörig ist. Der BDA hat eben Frau Merkels Politik treu und brav unterstützt. Daran erkennt man, wer bestimmt, was in Deutschland passiert, daran wird der ganze Schwindel offenbar. Und auf Grund dieser Hörigkeit kann sie auch nicht einfach zurückrudern. Auf das Parlament und die Parteien pfeift Frau Merkel. Sie gehört den Milliardären. Wer Merkel und den Konzernen widerspricht, wird mit der Nazikeule oder der Antisemitismuskeule niedergemacht. Die Medien sind fest in der Hand der Konzerne. Sonst glaubt ja kaum jemand die Flüchtlingslüge, schon gar nicht die anderen 27 Länder Europas.

Ich habe heute eine Phoenix-Sendung zum NPD-Verbot gesehen. Da wurden x-mal Politiker gefragt, ob die NPD verfassungsfeindlich sei. Jedesmal kam als Antwort, dass das unstrittig sei, weil NPD-Mitglieder fremdenfeindliche und antisemitische Äußerungen täten. Steht in unserer Verfassung, dass man eine fremdenfreundliche und judenfreundliche Gesinnung haben müsse? Mir ist das nicht klar, ich konnte jedenfalls nicht davon überzeugt werden, dass die NPD die Demokratie abschaffen will. (Natürlich habe ich nichts mit der NPD zu tun, ich zweifle nur an unserer Demokratie.)

Vor ein paar Tagen habe ich im Briefkasten ein Exemplar der "Jungen Freiheit" vorgefunden. Dies scheint mir eine nicht-linke Zeitung zu sein. Natürlich wird sie bei Wikipedia in die Nähe von Rechtsextremismus gerückt. Du kennst sie wahrscheinlich. Ich werde sie mal probenhalber abonnieren. Neulich habe ich eine lange Sendung von KenFM gesehen, in der dargelegt wird, dass Wikipedia bei politischen Themen ganz gezielt manipuliert wird.

Liebe Grüße, Hans